

## **Postulat der GRPK betreffend Submission Mahlzeitenlieferungen PSW**

Der Stadtrat und die Primarschulpflege werden aufgefordert, den bestehenden Vertrag für die Mahlzeitenlieferungen an die Schule (PSW, insb. für den Mittagstisch) auslaufen zu lassen und eine Ausschreibung in Übereinstimmung mit dem städtischen Submissionsleitfaden zu prüfen. Falls der Stadtrat der Meinung ist, gemäss §10 der kantonalen Submissionsverordnung sei keine Ausschreibung notwendig, so wird er stattdessen aufgefordert seine Argumentation darzulegen.

### **Begründung**

Seit Jahren weist die GRPK in ihren Berichten darauf hin, dass die Mahlzeitenlieferungen ein sehr grosser Posten sind (RE2020: 508'000 Franken) und dementsprechend nicht freihändig vergeben werden dürfen, sondern öffentlich ausgeschrieben werden müssen. Die grobe Verletzung des städtischen Submissionsleitfadens kann nicht weiter geduldet werden.

Für die GRPK

Christian Gross, Präsident